



10. Lugauer Babytreffen in der Villa Facius



Fotos: Bernd Franke

Villa Facius



10. Babytreffen in Lugau

Am 2. September fand im KULTURZENTRUM VILLA FACIUS die niedrigste Versammlung des Jahres statt. Die Babys des Jahres 2019 aus Lugau und den Ortsteilen waren der Einladung des Bürgermeisters und des Gewerbevereins Lugau-Gersdorf e. V. gefolgt. Natürlich waren auch die Mamas herzlich willkommen. Um alle derzeit gegebenen Bedingungen einzuhalten, wählten wir den neuen Veranstaltungsort. Aber unsere VILLA FACIUS war bestens geeignet, für unsere jetzt „großen“ Kleinen ein schönes Fest zu organisieren. U. a. gestaltete der Museumsleiter Herr Lang die Räume mit viel Herzkindgerecht um.

Insgesamt konnten 58 Kinder im Jahr 2019 in Lugau und den Ortsteilen begrüßt werden, darunter 30 Mädchen und 28 Jungen. Bei den Lugauer Babys haben mit 20 Mädchen und 21 Jungen (darunter ein Zwillingsspaar) die kleinen Damen wieder ein bisschen im Vergleich zum Vorjahr aufgeholt. In der Ortschaft Erlbach-Kirchberg

konnten wir 7 „Paare“ bilden, also konnten 7 Mädchen und 7 Jungen und im Ortsteil Ursprung 3 Mädchen herzlich begrüßt werden. Bürgermeister Thomas Weikert beglückwünschte die Eltern und dankte den Sponsoren und Helfern des Babytreffens. Während der gemütlichen Kaffeerunde gab es ein musikalisches Programm und zur Freude der nunmehr doch schon größeren Babys gab es von einem Ballonkünstler schöne vor Ort gemachte Ballons wie Hündchen, Palmen usw.

Und natürlich gab es auch Geschenke für unsere jüngsten Einwohnerinnen und Einwohner. Ein Beutel mit Lugauer Logo war prall gefüllt z. B. mit Duschtuch, Trinkflasche, Kinderbesteck, Ball, Plüschtier und Buch. Auch wenn es sicher nicht das erste Plüschtier der Babys ist, ist es für das „Geschenke-Team“ einfach immer wieder wichtig für die strahlenden Augen der Kinder. Außerdem konnten wieder einige Gutscheine überreicht werden (zum Sticken des Handtuches oder für ein Jahr Vorlesespaß in unserer Stadtbibliothek). Auch die Strickfrauen haben wieder fleißig gearbeitet und niedliche warme Sachen für die Kinder gefertigt.

Der „Kinderfinder“ der Lugauer Feuerwehr ist jedes Jahr im Geschenkpaket enthalten. Dieser wird an der Kinderzimmertür angebracht und zeigt den Einsatzkräften im Ernstfall durch sein reflektierendes Material, wo sich Kinder aufhalten.



Villa Facius



Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Sponsoren und allen Beteiligten:

- Pflegedienst E. Schardt GmbH Lugau
- Juwelier Andreas Dietz
- Tupperware Bezirkshandlung Erlbach-Kirchberg, Ines Gräbner
- Förderverein Fels e.V. Lugau
- Katja und Thomas Dietz
- die Strickfrauen
- Jugendfeuerwehr Lugau
- Mode- & Textilshop Solbrig Lugau, Andrea Solbrig
- Floristik Monika Vogt, Lugau
- team2e werbung+Druck GbR Lugau
- Neumerkel's Blumenquelle Erlbach-Kirchberg, Jana Teucher
- Autohaus Nobis Stollberg GmbH & Co.KG
- first emotion Agentur Denny Richter, Erlbach-Kirchberg
- Service Technik Folgner Lugau
- Frau G. Kluge

- der Schreibwarenladen im Paletti Park, Jana Oltersdorf
- Bürgerinnen der Stadt Lugau

Alles Gute unseren kleinen Einwohnerinnen und Einwohnern mit ihren Familien und wir freuen uns schon auf das nächste Baby-Event im neuen Jahr.

Video: kabeljournal.de/Mediathek/erzTV/KOMPAKT

Fotos: Bernd Franke



Rückblick und Impressionen „Buchsommer 2020“ in der Stadtbibliothek

Der „Buchsommer 2020“ ist nun leider schon wieder Geschichte. Für die Sommer-Leseaktion wurden ca. 100 brandneue Jugendbücher angeschafft.

Von 30 Teilnehmern und Teilnehmerinnen haben es 25 geschafft, in den Sommerferien mindestens drei Bücher zu lesen, einige sogar viel mehr.

Aufgrund der aktuellen Situation mussten wir leider auf die große Abschluss-Party verzichten.

Trotzdem gingen unsere Bücherwürmer nicht leer aus und erhielten ein schönes Präsent mit einem Gutschein von „Jannys Eis“.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Neu! Es ist so weit! Die Online-Ausleihe ist umgezogen!!!

Zukünftig finden unsere Leser die gesamte Bandbreite elektronischer Medien im größten sächsischen Onleihverbund unter: <https://www.onleihe.de/saechsischerraum>.

Dazu gehören neben eBooks auch eAudios, eMusic, eMagazines, ePaper und eVideos.

Die Zugangsdaten sind dieselben wie vorher bei der Liesa-Onlinebibliothek, nur muss die Kundennummer mit den Vornullen eingegeben werden.

Sie haben noch kein Passwort oder Ihr bereits ausgedrucktes verloren? Gerne beraten wir Sie telefonisch oder per E-Mail.

Telefon: 037295-900790, E-Mail: info@bibliothek.lugau.de



Kulturzentrum Villa Facius | Hohensteiner Straße 2 | Lugau

Weltenbummler auf großer Reise durch Nordindien

Das Reisetem um Weltenbummler Lothar Seidel aus Lugau bereiste im IV. Quartal 2019 in 6 Wochen 10 der 28 Bundesstaaten des flächenmäßig siebtgrößten Landes der Erde. Dazu nutzte die Gruppe PKWs, die Eisenbahn und Inlandflüge.

Die Reisetemveranstaltungen werden wie folgt durchgeführt:

Teil I am 29. September 2020 19:00 Uhr
Teil II am 13. Oktober 2020 19:00 Uhr



Vortrag: H. Harzt | Freitag, 13. November 2020, Beginn: 19:00 Uhr



Indonesien: „Im Land der 13.000 Inseln“

In einem Live-Diavortrag berichtet der Lugauer André Carlowitz am **Freitag, dem 06. November 2020, Beginn 19:00 Uhr** vom inselreichsten Land der Erde. Auf Indonesien leben mit zirka 240 Millionen Einwohner nach China, USA und Indien die viertmeisten Men-

schen auf der Welt. Würde man die gesamte Inselkette auf Europa projizieren, würde es eine Strecke von Irland bis zum Ural einnehmen. Auf einer Rundreise werden die Inseln Bali, Sulawesi und Lombok auf eigene Faust erkundet.



Wir bitten um Beachtung: Im Veranstaltungsraum sind die aktuellen Corona-Hygienerregeln des Freistaates Sachsen einzuhalten. Eine vorherige Anmeldung ist dringend erforderlich (Telefon: 037295 900790).

Lugau im Wandel der Zeiten – TEIL VIII

Herr Bernd Franke, unser ehrenamtlicher Stadtfotograf, hat Lugau 1990 mit ihren Gebäuden auf Fotos festgehalten. Jetzt ganz aktuell in 2020 gibt er uns die Möglichkeit, die Geschichte dieser Gebäude, zumindest äußerlich, nachzuvollziehen.

1990



Poststraße 07+09 – Rathaus-Kaffee

2020



Poststraße 07+09 – jetzt Posthof



Poststraße 8a – Kino Kosmos



Poststraße 8a – Wohnhaus



Karl-Marx-Stadt-Straße



jetzt Chemnitzer Straße



Karl-Marx-Stadt-Straße 35+37 – Bahnübergang



jetzt Chemnitzer Straße – ehemals Bahnübergang

Informationen der Stadtverwaltung

**SÄCHSISCHE AUFBAUBANK –
FÖRDERBANK –**

Tragen Sie zur Stärkung der Wirtschaftsstruktur im ländlichen Raum bei.

Was wir fördern

Gefördert werden Investitionsvorhaben zur Errichtung einer neuen Betriebsstätte oder die Erweiterung und Modernisierung einer bestehenden Betriebsstätte.

Wen wir fördern

Die Förderung richtet sich an überwiegend regional tätige kleine Unternehmen ausgewählter Branchen in den Landkreisen des Freistaats Sachsen.

Das Wichtigste im Überblick

- Zuwendung in Form einer Anteilsfinanzierung von bis zu 50 % der förderfähigen Ausgaben (abhängig von der Lage der Betriebsstätte, der geplanten Maßnahme und der Höhe anderer Subventionen)
- Sachkosten bei Investitionen von mind. 20.000 EUR mit Aktivierung im Anlagevermögen
- Steigerung der betrieblichen Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit
- Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze sowie Erfüllung von abschreibungs- oder umsatzabhängigen Anforderungen

SAB

Regionales Wachstum

Investitionen kleiner Unternehmen in strukturschwachen Räumen



Weitere Informationen
Zu Einzelheiten, Voraussetzungen und ergänzenden Fördermöglichkeiten können Sie sich auf unserer Internetseite und bei einem persönlichen Beratungstermin informieren.

www.sab.sachsen.de - 0351 4910-4910

BERGGESCHREY Bergbautraditionen gemeinsam gestalten

2. Bergmännischer Familientag

03.10.2020 Im Bergbaumuseum Oelsnitz im Erzgebirge

www.fv-montanregion-erzgebirge.de



REPAIR	
	CAFFE
	Kreativcafé ¿Kaputt?
WEGWERFEN? DENKSTE!	<p>Wo und Wann?</p> <p>Am 17. Oktober 2020 von 14:00-17:00 Uhr im Gemeindeamt Ursprung, Untere Dorfstr. 29</p> <p>Kosten für Dich: wir freuen uns über einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Unkosten.</p>
	<p>Los - mach mit und komm vorbei!</p> <p>In entspannter Atmosphäre bei Kaffee, Tee und Kuchen unterstützen wir Dich bei der Reparatur von Haushaltsgegenständen in den Bereichen:</p> <p>Klein-Elektronik (außer Handys und Geräte mit laufender Garantie) Holz (z.B. Volkskunst, Kleinmöbel etc.) Keramik Textilien und Nähmaschinen</p>
<p>Weitere Informationen unter www.tor-zum-erzgebirge.de/kreativcafe-kaputt</p>	

Informationen der Stadtverwaltung

Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **Freitag, 30. Oktober 2020**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 15. Oktober 2020**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen.

Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL GmbH & Co. KG
 Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau
 OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL GmbH & Co. KG

Verteilung: Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/5213.

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
 Telefon: (037295) 52-0
 Fax: (037295) 52-19
 Internet: www.lugau.de
 eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Sprechzeiten (außer Einwohnermeldeamt/Standesamt):

montags:	geschlossen	
dienstags:	08:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
mittwochs:	08:30 bis 11:30 Uhr	
donnerstags:	08:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
freitags:	08:30 bis 11:30 Uhr	

Einwohnermeldeamt/Standesamt der Stadt Lugau/Erzgeb.

dienstags	08:30 bis 11:30 Uhr	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
donnerstags	08:30 bis 11:30 Uhr	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung Telefon: 037295/5212

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr. 3 731 002 867 | BLZ 870 540 00
 Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr. 1 411 628 | BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:
DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB:
DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Amtliche Bekanntmachung

Bericht über die 14. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 7. September 2020, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 14. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr. B/STR/2020/050/043

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt den Beitritt zum Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2020/051/044

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage aufgeführten Spenden und Sponsorleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

ANLAGE

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen

(5 x Befangenheit).

Beschluss Nr. B/STR/2020/052/045

1. Der Stadtrat der Stadt Lugau zieht die Entscheidung über den vorliegenden Antrag zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens an sich.

2. Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zum Abriss eines Mehrfamilienhauses und dem Neubau eines Einfamilienhauses mit Gewerbe auf dem Grundstück mit der Flurstücknummer 316/1 der Gemarkung Lugau, Hohensteiner Straße 88.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2020/053/046

1. Der Stadtrat der Stadt Lugau zieht die Entscheidung über den vorliegenden Antrag zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens an sich.

2. Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag: Umbau und Sanierung ehem. Sozialgebäude zu Wohnraum auf dem Grundstück mit der Flurnummer 605 der Gemarkung Lugau, Oelsnitzer Straße in 09385 Lugau.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2020/054/047

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 5, Wohngebiet „Am Pfarrwald“ – Abweichung von der festgesetzten Dachform (Pulldach) zu.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Nr. B/STR/2020/055/048

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Vergabe des Loses Los 9.3-Prallwand des Bauvorhabens „Güterboden Lugau – Gebäude für den Breitensport“ zu einer Brutto-Angebotssumme von 35.258,51 € an die Firma Reder GmbH, Woldegker Straße 27, 17033 Neubrandenburg.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Th. Weikert
 Bürgermeister

www.stadt-lugau.de

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 15. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 15. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau findet am **Montag, dem 5. Oktober 2020, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de informiert.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Einladung zur 13. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 13. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 19. Oktober 2020, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage stadt-lugau.de informiert.

Thomas Weikert, Bürgermeister

Informationen der Stadtverwaltung

Kunstsymposium September 2019



Künstler des 1. Internationalen Kunstsymposiums 2019 am Kunstwerk „Transition“

2020



Nach den Vorstellungen des Künstlers Ryszard Litwiniuk sollte das Werk aufgestellt das Drehen von Speichen auf dem Fahrrad symbolisieren. Das völlig anders gebaute als bei der Ausschreibung eingereichte Werk in seiner Größe bereitete jedoch bei der Realisierung dieser Variante große Probleme. Der Aufwand für ein notwendiges Fundament und für statische Nachbesserungen wäre sehr hoch und dennoch bliebe offen, ob es funktioniert. Der Kompromiss, das Kunstwerk zur Stufen-Bank zum Sitzen und Chillen umzuwandeln, wird unserem Stadtpark und natürlich vor allem den Nutzern gut tun. Elisa, Immanuel und Kerstin (von links) haben das schon mal getestet.

Fotos: Bernd Franke

Das Landratsamt Erzgebirgskreis informiert

Das Referat Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz des Erzgebirgskreises führt am 26. September 2020 zwischen 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr eine Fachdienstübung im Bereich Lugau-Niederwürschnitz durch. An dieser Übung werden bis zu 330 Einsatzkräften aus Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz teilnehmen. Ziel der Übung ist es vor allem das Zusammenwirken der unterschiedlichen Einheiten, Behörden und Institutionen zu vertiefen, die Führungskräfte zu schulen und erforderliche Einsatzabläufe und Fähigkeiten zu trainieren und dadurch zu verbessern.

Sprechstunde des Friedensrichters der gemeinsamen Schiedsstelle Lugau-Niederwürschnitz

Die Stadt Lugau und die Gemeinde Niederwürschnitz haben gemäß § 2 Abs. 1 SächsSchiedsStG beschlossen, für das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Lugau eine Schiedsstelle zu unterhalten.

Der Stadtrat der Stadt Lugau und der Gemeinderat Niederwürschnitz hat Herrn Thomas Imiella zum Friedensrichter der gemeinsamen Schiedsstelle Lugau-Niederwürschnitz gewählt.

Der Friedensrichter führt jeden 2. Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04, für die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos, unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygieneregeln, eine Sprechstunde durch. Sie können bitte mit Herrn Imiella (Telefonnummer 0172/3677526) einen Termin vereinbaren.

Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, EG 02, für die Einwohner der Stadt Lugau und der Gemeinde Niederwürschnitz kostenlos, unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygieneregeln, eine Sprechstunde durch. Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch (Telefonnummer 037295/378863) individuell vereinbart werden. Außerdem können Sie zur Antragstellung das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung in Anspruch nehmen: 0800 100048090.

Informationen der Stadtverwaltung



Grundschule Lugau

Feierliche Schulaufnahme in zwei Veranstaltungen

Am 29. August 2020 wurden insgesamt 51 Schulanfänger im Beisein ihrer Eltern und Geschwister in die Klassen 1a und 1b unserer Schule aufgenommen. Nach einem Kurzprogramm mit einer humorvollen Geschichte zum Ernst des Lebens, instrumentalen Beiträgen der Geschwister Tabea und Esther Gulak sowie den Grußworten von Bürgermeister Herr Weikert erhielten die ABC-Schützen zur Schulaufnahme zunächst Sonnenblumen und Bücherei-Gutscheine. Danach führte der Weg der Kinder über ihr neues Klassenzimmer in den Hortgarten, wo die heiß ersehnten Zuckertüten von der Klassenlehrerin im Freien überreicht wurden. Glücklicherweise zeigte sich das Wetter an diesem Tag von der guten Seite. Wir bedanken uns bei allen Familien für ihr Verständnis wegen der Einschränkungen bezüglich der Hygienevorschriften. Allen Schulanfängern wünschen wir von ganzem Herzen einen erfolgreichen Schulstart!

Die Schulleitung



Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135

Abschied und Neubeginn, aber bitte mit Abstand!

Am 10. Juli 2020 jubelten die Schüler der 10. Klassen der Realschule und die Schüler der Hauptschule der OS am Steegenwald in Lugau: „Endlich geschafft!“

Nach fünf bzw. sechs Jahren des Lernens erhielten die Schüler des Jahrganges 2019/2020 ihre Abschlusszeugnisse. Voller Stolz können unsere „Ehemaligen“ auf ihre Leistungen blicken. Schon unter „normalen Bedingungen“ gehört eine Menge Motivation und Fleiß dazu, einen guten Haupt- oder Realschulabschluss zu erreichen, doch in diesem Schuljahr wurde das zu einer echten Herausforderung, denn Corona hatte auch uns fest im Griff. Gerade auf dem Höhepunkt der intensiven Prüfungsvorbereitungen wurde auch unsere Schule geschlossen. Jetzt ging es in den Lockdown, alles wurde heruntergefahren. Doch die bevorstehenden Abschlussprüfungen sollten planmäßig durchgeführt werden. Das bedeutete für die Schüler, sich den Alltag klug zu organisieren und den Lernstoff selbstständig zu festigen. Dies war nicht immer leicht zu erfüllen, doch mit großem Engagement und der Unterstützung von Lehrern und Eltern konnte diese Herausforderung gemeistert werden. Alle Mittelschüler bestanden die Abschlussprüfungen. Herzlichen Glückwunsch noch

einmal! Anders als geplant verlief die Entlassungsstunde in einer stark verkleinerten Schulgemeinschaft und unter Einhaltung der gebotenen Hygieneregeln. In diesem kleinen, aber dennoch feierlichen Rahmen wurden die Leistungen der Haupt- und Realschüler von unserer Schulleiterin Frau Schmidt gewürdigt. Anschließend ließen es sich die Klassensprecher der 10. Klassen, Mario Henoch und Amy Brunner, nicht nehmen, sich ganz herzlich bei ihren Lehrern für deren Einsatz zu bedanken. Eine besondere Freude bereiteten die Abschlusschüler ihrer Klassenlehrerin Frau Höbner und ihrem Klassenlehrer Herrn Krause durch die anerkennenden Worte, den Dank und die liebevoll ausgesuchten Geschenke. Nun starten die jungen Erwachsenen eine Ausbildung oder besuchen eine weiterführende Schule. Viel Erfolg!

Davon sind unsere „Neuen“ noch weit entfernt. Voller Erwartungen betreten die „Fünftklässler“ am ersten Schultag die Schule. Freundlich wurden sie von den Klassenlehrerinnen Frau Langlotz und Frau Fröbe empfangen und ins Schulhaus begleitet. In einer besonders geplanten ersten Schulwoche lernen sie ihre neuen Lehrer und Mitschüler kennen und beginnen somit motiviert ihren Schulalltag. Viel Erfolg und Freude beim Lernen!

A. Höbner



Neues Erscheinungsbild – es wird bunt in der Oberschule am Steegenwald

In den letzten Jahren ist an unserer Oberschule schon einiges passiert und sie ist immer moderner und farbenfroher geworden. Die Schule stellt für unsere Schüler einen wichtigen Lebensraum dar, indem sie sich wohlfühlen sollen.

Der Wunsch der Schüler war es, einen neuen Aufenthaltsraum zu gestalten, in diesem sie sich zurückziehen können, um zu chillen, spielen oder einfach nur zum Quatschen.

Vor Corona konnten wir bereits erste Veränderung mit Schülern in diesem Raum erwirken. Ein neuer Anstrich, Fototapete kleben und Paletten abschleifen.

Doch während Corona erledigte sich die Arbeit nur schleppend aufgrund der strikten Beschränkungen, da alle fleißigen Helfer fehlten. Doch nun ist der Raum fertiggestellt und darf offiziell genutzt werden.

Eine zweite optische Erneuerung ist das Eingangsbild mit unserem Schulmaskottchen Oswald, dieses wurde von unserer Kunstlehrerin Frau Popp entworfen. Die Umsetzung wurde mit freundlicher Unter-



stützung der Firma RingWerbung aus Oelsnitz durchgeführt. Ist das Ergebnis nicht toll und einladend geworden?!

Danke an alle Unterstützer!



Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die 8. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Erlbach-Kirchberg

Am Mittwoch, dem 9. September 2020, fand im Gemeindeamt Ursprung, Untere Dorfstraße 29 die 8. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Erlbach-Kirchberg statt.

Folgende Tagesordnungspunkte standen u. a. auf der Tagesordnung. Es wurde darüber beraten bzw. informiert.

– Beratung zur Vereinsförderung der Stadt Lugau

– Beratung zur Veranstaltungsplanung in den Ortsteilen
Rückfragen dazu sind bei der Ortsvorsteherin für die Bürgerinnen und Bürger möglich bzw. finden Sie Informationen auch im Bericht aus den Ortsteilen.

A. Lorenz-Kuniß, Ortsvorsteherin

Ortschaft Erlbach-Kirchberg | Informationen

Bericht aus den Ortsteilen

In Erlbach-Kirchberg und Ursprung geht die Ertüchtigung der Verteilerkästen durch die Telekom voran. Das Ziel der Fertigstellung bis Ende des Jahres scheint erreicht werden zu können. Auch für das Geländer am Gehweg beim Frisörsalon Ilona gibt es nun einen Termin. Bis zur 43. KW soll das Geländer montiert sein. Die Planungen für die Streuobst- und Naturwiese an der alten Schule in Kirchberg sind auch fortgeschritten. Das Gelände wird derzeit für eine Bepflanzung vorbereitet. Diese sieht Gehölze im unteren Teil vor und Obstbäume auf dem oberen Teil der Wiese.

Für die Veranstaltungen im Herbst und Winter in den Ortsteilen gibt es Hoffnung. Unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln soll das Drachenfest am 11.

Oktober stattfinden. Auch für die Weihnachtsmärkte laufen die Vorbereitungen. Hierfür sind genehmigte Hygienekonzepte erforderlich.

Auch zur Herbstwanderung am 1. November möchten wir gern einladen. Einige Bäume werden dann noch ihr buntes Herbstkleid tragen. Leider haben aber viele Bäume den trockenen Sommer nicht überstanden. Bereits jetzt sind viele Bäume kahl. Dabei sorgen gerade in heißen Sommern Bäume für Schatten, Kühle und gute Luft. Noch ist die grüne Ortsansicht unserer Dörfer von schönen großen Bäumen geprägt. Aber auch vor dem „Nationalbaum“ des Erzgebirges, dem Vogelbeerbaum, machen die Dürreprobleme nicht halt, wie derzeit am Fürstenweg zu sehen ist. Wer helfen und die Neupflanzung von Bäumen unterstützen möchte, aber auf seinem Grundstück keinen



Platz hat, kann sich mit einer Spende an die Baumkasse der Stadtverwaltung Lugau beteiligen. Damit werden auf städtischen Grundstücken auch in den Ortsteilen Ersatzpflanzungen gefördert und kommen damit dem Klima und uns allen zu Gute.

Alexandra Lorenz-Kuniß, Ortsvorsteherin

Drachenfest

Wann: Sonntag, dem 11. Oktober 2020

Wo: Fürstenweg zwischen Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Wann: 13:00 – 17:00 Uhr (Prämierung des schönsten Drachen ca. 15:30 Uhr)

Für das leibliche Wohl sorgt die Badjugend Erlbach-Kirchberg. Wir bitten um Beachtung der allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln. Personen mit Erkältungssymptomen bleiben bitte zu Hause.



Einladung zur Herbstwanderung in Erlbach-Kirchberg !

Wann? Sonntag, 01. November 2020,
14:00 Uhr

Treffpunkt? Wendeplatz an der Waldstraße in Erlbach-Kirchberg

Wohin? Unsere Herbstwanderung führt hoch zur Gränitzlinde und über den Aussichtspunkt nach Oberlungwitz und zurück. An einen Imbiss ist natürlich auch gedacht.



Bilder: pixabay.com

Informationen für Lugau, Erlbach und Ursprung



Evangelische Montessori-Grundschule und Hort

Unser Schulanfangs-Gottesdienst

Am 28. August durften wir mit den neuen Einsern an unserer Evangelischen Montessori-Grundschule den Schulanfang in einem Gottesdienst feiern. Jedes Kind konnte seine Eltern und Geschwister mitbringen. Einige Pädagogen und Kinder hatten ein schönes Programm vorbereitet: wir fanden im Altarraum einen Garten mit vielen Früchten und einem abgeernteten Beet vor. Was hatte das zu bedeuten? Henrike und Liliana haben sich als Gärtnerinnen darüber unterhalten, was Pflanzen zum Leben brauchen: Wasser, Licht, Platz, Nährstoffe, eine Rankhilfe, einen guten Boden... Und sie stellten fest, dass es mit den neuen Schulkindern genauso ist: sie brauchen ein schönes Klassenzimmer, gute Lehrer als Hilfe, Lernstoff als Nahrung, Freunde und Vieles mehr. Alena brachte noch ihren Plüschhund als treuen Begleiter und Tröster mit. Und was hatte es mit dem braunen leeren Beet auf sich? Das war der vorbereitete Platz für die neuen Pflanzen = die neuen Schulkinder, die in die 1. Klasse kamen! Max kam mit einer Schubkarre, in der 4 bunte Eimer mit Namensschildchen standen – für jedes neue Kind eins. Alle neuen Einser wurden nach vorne gerufen und bekamen für das neue Schuljahr Gottes Segen, der für das Lernen in unserer Schule so wichtig ist. Sonja und Robin haben den Gottesdienst mit Musik verschönert. Anna und Coni haben mit allen gebetet. Am Schluss sind die Schulanfänger mit ihren Lehrern in die Klassenzimmer gewandert, bekamen dort ihre Ranzen – und auf dem Schulhof warteten auf dem bunten Schwungtuch endlich die Zuckertüten!



Wir wünschen allen neuen Einsern einen guten Start ins Schulleben und viel Spaß beim Lernen!

Cornelia Löffler

Vereinsmitteilungen

Einladung zur Mitglieder- und Wahlversammlung der Gartensparte „Grüne Aue“

Hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung im Vereinslokal „Grüne Aue“ am **10.10.2020** ein.
Beginn: 16:00 Uhr

■ Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden zu Ergebnissen in 2019 und ein Ausblick auf das Jahr 2020
- Rechenschaftsberichte zu den Finanzen Hauptkassierer und Konto Spartenheim
- Bericht der Revisionskommission
- Diskussion und Beschlussfassung
- Wahl des Vorstands
- Schlusswort des Vorsitzenden

Wir bitten die Teilnahme möglich zu machen.

Wolfgang Leif, Vorstand



Kirchennachrichten

Informationen der Römisch-katholischen Pfarrei St. Marien Stollberg-Lugau-Oelsnitz

■ Gottesdienste in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle

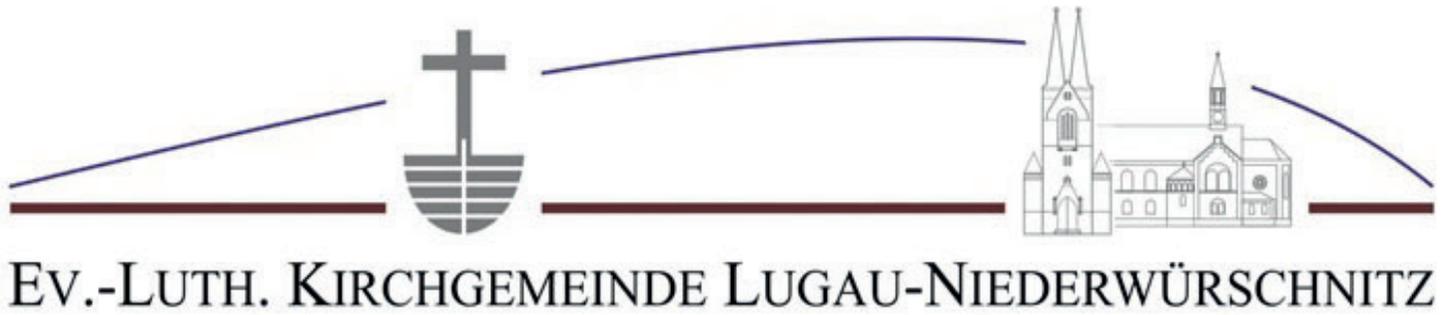
Aufgrund der aktuellen Situation beachten Sie bitte Änderungen und Angebote zu den Gottesdiensten auf unserer Homepage – www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de –

Es besteht weiterhin eine Anmeldepflicht.

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das Pfarrbüro in Aue (Telefon 03771/22167). Weitere Informationen finden Sie unter www.katholische-pfarrei-maria-geburt.de. Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.



Kirchennachrichten



■ Monatsspruch Oktober:

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl. (Jeremia 29, 7)

Liebe Leserinnen und Leser,

„Carpe diem!“ Kennen sie diesen Satz? Auch für Nichtlateiner ist er ein Begriff: „Nutze den Tag!“ heißt das übersetzt.

Was tun sie, wenn sie den Tag nutzen? Für den einen bedeutet es, einen Plan zu machen, der dann schrittweise abgearbeitet wird, um am Ende stolz festzustellen: heute ist was geworden. Ich habe den Tag gut genutzt.

Für eine andere bedeutet es vielleicht, mal nicht einem Plan zu folgen, keine „to do“ Liste abzuarbeiten, sondern Zeit zu haben für einen Besuch, für ein Spiel mit den Kindern oder einfach in der Hängematte zu liegen und zu lesen.

Carpe diem! Nutze den Tag, mach das Beste daraus. Das ist eine gute Weisheit für uns, wenn sie uns dabei hilft, den Blick auf das Wichtige und Wesentliche zu richten und im hier und jetzt zu sein.

Als Jeremia das so ähnlich den Exulanten in Babylon sagte, waren die Rahmenbedingungen noch mal anders. Die saßen auf gepackten Koffern und hofften auf die Rückkehr in die Heimat. Aber nichts tat sich – weder was die Rückkehr betraf, noch das Leben vor Ort. Vertane Lebenszeit in den Augen von Jeremia. Deshalb die eindringliche Mahnung: Hörst auf rumzusitzen, zu jammern und zu warten. Gott wird euch zurückbringen. Aber das dauert noch. Habt Geduld! Und bis es soweit ist, nutzt die Zeit. Euer Leben findet hier und jetzt statt – nicht erst, wenn ihr wieder Zuhause seid. Integriert Euch, bringt eure Ideen ein, gestaltet das Leben und macht das Beste aus der Situation. Vergeudet nicht eure Kraft, schon aus Prinzip immer gegen alles zu sein, sondern überlegt, wo ihr euch sinnvoll einbringen könnt. Denn wenn es der Stadt, dem Dorf, der Gemeinschaft, in der ihr lebt, gut geht, geht es auch euch gut. Ihr habt was davon. Bleibt in all den Veränderungen eurem Gott treu, der euch die Kraft dafür geben und euer Bemühen segnen wird.

Das sind liebevolle, ehrliche und mutmachende Worte, die auch bei mir auf ein offenes Herz stoßen. Ich habe noch einen Kollegen im Ohr, der mir immer voller Freude erzählt hat, was er machen wird, wenn er in den Ruhestand geht. Und als die Nachricht kam, dass er den Ruhestand nie erreichen wird, war ich so traurig. Der Schmerz um verlorene Träume hat mich motiviert, etwas in Angriff zu nehmen, was ich schon lange vor mir hergeschoben habe, nach dem Motto: das mache ich, wenn ich Zeit habe.

Nutze den Tag, bring dich ein, gestalte und lebe bewusst und vor allem, bete für die Menschen, mit denen zu tun hast, für den Ort, in dem du lebst, für unser Land und unsere Welt. Das tut nicht nur deinem Umfeld gut, sondern auch dir. Jeremia hat so recht!

Ihre Pfarrerin Sabine Hacker

■ Hinweis zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen

In Sachsen dürfen Gottesdienste derzeit ohne zahlenmäßige Begrenzung gefeiert werden. Dabei sind allerdings strenge Hygienevorschriften zu beachten, um eine Ansteckung zu verhindern.

Alle Angaben zu Gottesdiensten und Gemeindegemeinschaften, die Sie hier lesen, stehen deshalb unter dem Vorbehalt, dass kurzfristige Änderungen möglich sind. Bitte informieren Sie sich telefonisch in den Pfarramtsbüros in Lugau bzw. Niederwürschnitz und über den Internetauftritt unserer Kirchgemeinde über die aktuelle Situation und über die Angebote unserer Kirchgemeinde.

Gottesdienste

Sonntag, 4. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

(1. Johannes 5, 4)

10:00 Uhr Familien-Gottesdienst zum Erntedankfest in Niederwürschnitz (mit Kindern des Kindergartens „Kinderland“)

Sonntag, 11. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebt.

(1. Johannes 4, 21)

09:30 Uhr Gottesdienst in Lugau

11:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Sonntag, 18. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.

(Jeremia 17, 14)

10:00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in Niederwürschnitz

14:00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in Lugau

Sonntag, 25. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir

fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

(Micha 6, 8)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

Samstag, 31. Oktober – Reformationstag

Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

(1. Korinther 3, 11)

17:00 Uhr Konzert in Lugau mit „penta pneuma“

Sonntag, 1. November – 21. Sonntag nach Trinitatis

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde

das Böse mit Gutem.

(Römer 12, 21)

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz (mit Taufe)

Kirchennachrichten

Gemeindekreise

■ Kinder- und Jugendarbeit

(Die Kreise entfallen teilweise während der Schulferien.)

- **Singende Rasselbande:** montags, 16:00 Uhr
- **Christenlehre Lugau**
Klassen 1 bis 3: dienstags, 15:00 Uhr
Klassen 4 bis 6: dienstags, 16:30 Uhr
- **Christenlehre Niederwürschnitz**
Klassen 1 bis 3: donnerstags, 15:00 Uhr
Klassen 4 bis 6: donnerstags, 16:30 Uhr
- **Konfirmanden:** Samstag, 10. Oktober, 9:00 Uhr, Oelsnitz
- **Junge Gemeinde:** freitags, 19:00 Uhr

■ Kirchenmusik

- **Flötenkreis:** dienstags, 18:00 Uhr
- **Kirchenchor:** donnerstags, 19:30 Uhr in Oelsnitz
- **Posaunenchor Lugau:** montags, 19:00 Uhr
- **Posaunenchor Niederwürschnitz:** donnerstags, 19:00 Uhr
- **Jungbläser Ndw.:** donnerstags, 18:00 Uhr
- **Konfi-Band (ab 13 Jahre):** donnerstags, 16:00 Uhr in Lugau

Adressen und Öffnungszeiten

■ Pfarramtsgbüro Lugau

Schulstraße 22 | 09385 Lugau | Tel. 037295/2677 | Fax 037295/41200
Internet www.kirche-lugau.de | e-Mail kg.lugau@evlks.de

Öffnungszeiten

dienstags bis mittwochs: 09:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags: 14:00 bis 17:30 Uhr

■ Pfarramtsgbüro Niederwürschnitz

Kirchweg 1 | 09399 Niederwürschnitz
Tel. (036296) 6418 | Fax (037296) 931975
e-Mail kg.niederwuerschnitz@evlks.de

Öffnungszeiten

dienstags bis donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr
dienstags: 15:00 bis 18:00 Uhr
(außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

Termine und Informationen

■ Konzert mit „penta pneuma“

Am Reformationstag, dem 31. Oktober 2020 findet um 17 Uhr in der Kreuzkirche Lugau ein Konzert mit dem Bläserquintett „Penta Pneuma“ statt.

Das Bläserquintett „penta pneuma“ Chemnitz wurde 1999 gegründet, bestand jedoch bereits einige Jahre vorher ohne eigenen Namen. Alle Mitglieder des Ensembles stammen aus dem Großraum Chemnitz.

Unser Quintettname „penta pneuma“ ist der altgriechischen Sprache entlehnt und bedeutet soviel wie „Fünf Atem“. Steht das Wort pneuma bzw. π im Neugriechischen hauptsächlich für Lunge oder Luft, so versteht das Altgriechische unter demselben Wortstamm jedoch auch noch andere interessante, philosophische Begriffe – Gedanke, Sinn, Geist, Odem und eben Atem.

Zu Beginn unseres gemeinsamen Musizierens standen Werke klassischer Komponisten wie Anton Reicha und Franz Danzi im Vordergrund. In den nachfolgenden Jahren erschlossen wir uns mit Bearbeitungen einiger Kompositionen u.a. von Georges Bizet und Gabriel Fauré parallel dazu Romantiker, deren Namen nicht unmittelbar mit der Gattung Bläserquintett in Verbindung zu bringen sind. Doch auch die zeitgenössische Musik spielt eine gewichtige Rolle.

In dieser Hinsicht gilt unsere Aufmerksamkeit beispielsweise dem Schaffen des Ungarn Ferenc Farkas. Die bewusst sehr abwechslungsreich gestalteten Programme erklingen insbesondere in den Kirchen nicht nur der Chemnitzer Region.

Auf Grund der Corona-Pandemie liegen die Konzerte jetzt im Herbst sehr eng aneinander. Wir hoffen, dass sie sich trotzdem zu einem Besuch aufmachen und die fehlende musikalische Unterhaltung des Frühjahrs doppelt nachholen...

Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter www.lkg-lugau.de.

- **Gemeinschaftsstunde:** sonntags, 10:00 Uhr
- **Chor:** mittwochs 19:30 Uhr
- **Bibelstunde:** donnerstags, 19:30 Uhr
- **Kindertreff (Schulkinder):** samstags, 13:30 Uhr
- **Kinderstunde (Vorschulkinder):** sonntags, 10:00 Uhr
- **EC-Jugendkreis:** freitags, 19:00 Uhr
(gerade Wochen in Niederwürschnitz, ungerade in Lugau)
- **Senioren-gymnastik (ab 55 Jahre):** Mittwoch, 7. Oktober, 15:00 Uhr
- **Frauenstunde:** Donnerstag, 22. Oktober, 19:30 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 26. Oktober, 14:30 Uhr
Die Termine finden unter Beachtung der vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln statt.



Sonntag, 27. September 2020

10:00 Uhr Erntedank-Konfirmations-Gottesdienst in der Kirche Leukersdorf

Sonntag, 04. Oktober 2020

10:00 Uhr Erntedank-Konfirmations-Gottesdienst in der Kirche Ursprung

Sonntag, 11. Oktober 2020

08.30 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Leukersdorf

10.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Erlbach

Montag, 12. Oktober 2020

09.30 Uhr Erntedankandacht der Ev. Montessori-Schule in der Kirche Erlbach

Sonntag, 18. Oktober 2020

09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiliger Taufe in der Kirche Ursprung

Sonntag, 25. Oktober 2020

10:00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in der Kirche Leukersdorf

14.00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in der Lutherkirche Kirchberg

Samstag, 31. Oktober 2020 (Reformationstag)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Leukersdorf

Adventgemeinde Neuwürschnitz

Sie sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Er findet wöchentlich samstags in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Adventgemeinde, Oberwürschnitzer Straße 55, 09376 Neuwürschnitz statt.

- **Informationen und Seelsorge:** Pastorin Danijela Krstic
Mobil: 0375 / 284 927 32, Mail: daniijela.krstic@adventisten.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Veröffentlichungen erfolgen auf der Internetseite
zahnaerzte-in-sachsen.de / Presse / Rubrik Notdienst.
Dort erhalten Sie die alphabetisch geordneten Ortsangaben.**

03. Oktober	Praxis Dipl.-Stom. Michael Schettler, Heinestr. 2, 08294 Löbnitz, Tel.: 03771/35396
04. Oktober	Praxis Dipl.-Stom. Friedrich-Wilhelm Pöllnitz, Chemnitzer Str. 31, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371/217036
10. Oktober	Praxis Andre Schneider, Untere Bahnhofstr. 28a, 09380 Thalheim, Tel.: 03721/84350
11. Oktober	Praxis Dr. med. Christina Fock, Hauptstr. 47, 09380 Thalheim, Tel.: 03721/86206
17. Oktober	Praxis Dipl.-Stom. Ines Wittwer, Bahnhofstr. 42, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754/5394
18. Oktober	Praxis Dr.med.dent. Frank Karapetow, Bahnhofstr. 70, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754/5330
24./25. Oktober	Dipl.-Stom. Steffi Schmidt, Gartenstr. 10, 09285 Lugau, Tel.: 037295/2576
31. Oktober	Dipl.-Stom. Hermine Vettermann, Mittlerer Anger 5, 09376 Oelsnitz, Tel.: 037296/3045
01. November	Frau Dipl.-Stom. Heike Kugler-Schöttes, Oesfeldstr. 13, 08294 Löbnitz, Tel.: 03771/32017

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

25. September bis 2. Oktober	Herr TA St. Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603/2836 oder 0152/29402575 (nur Goßtiere); TÄ P. Weiß, Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Tel. 037296/929050 (Kleintiere)
2. Oktober bis 9. Oktober	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Tel. (037 21) 887567 (gemischt); Herr TA Heiko Heller/Thalheim, Stollberger Str. 23, Tel. (03721) 268277 (nur Kleintiere)
9. Oktober bis 16. Oktober	Herr Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 (gemischt)
16. Oktober bis 23. Oktober	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz, Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 0172/230 51 99 (gemischt); Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413 (nur Kleintiere)
23. Oktober bis 30. Oktober	Herr DVM Claus Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211 (gemischt, ohne Pferde); Frau Dr. Lange/ Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Seifersdorfer Straße 2, Tel. 0176/64397590 (Pferde), Herr TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277 (Kleintiere)
30. Oktober bis 6. November	Herr TA St. Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603/2836 oder 0152/29402575 (nur Goßtiere); Herr Dr. Ernst Richter/Mitteldorf, Tel. 037296/3487 (nur Kleintiere)

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. *Bitte informieren Sie sich unter: www.ergebirkreis.de – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst*

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren
Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.**

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

28. September bis 5. Oktober	Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. 037298/2295
05. Oktober bis 12. Oktober	Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (093298) 2653
12. Oktober bis 19. Oktober	Apotheke am Rathaus, Hauptstr. 12, 09380 Thalheim, Tel. (03721) 84394
19. Oktober bis 26. Oktober	Linden-Apotheke Jahnsdorf, Adorfer Str. 3, 09387 Jahnsdorf, 03721/23344
26. Oktober bis 2. November	Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. (037295) 41626

**Rufnummer im Notfall: 112 | Wir bitten um Beachtung!
Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.**

Vereinsmitteilungen



Hort Farbkleckse
Lugau



Sommerferien 2020 im Hort Farbkleckse

Auch unter den besonderen Bedingungen hatten wir bei uns im Hort ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. In diesem Jahr gab es keinen festgelegten Ferienplan. Immer montags konnten die anwesenden Kinder ihre Vorschläge, Wünsche und Ideen für die Wochenplanung mit einbringen. Es wurde in den 6 Wochen viel gebastelt, experimentiert und ausprobiert. Die sportlichen Aktivitäten kamen auch nicht zu kurz, so konnten die Kinder sogar das Fahrrad, den Roller, die Inliner oder das Skateboard mitbringen. Auf der Wunschliste ganz oben stand natürlich auch der Besuch unseres Freibades, was wir in den heißen „Hundstagen“ auch oft genutzt haben. Kleine und auch größere Wanderungen, z. B. zum Waldbad oder zum Gartenschaugelände standen ebenfalls auf dem Programm. Eine jährliche Tradition in den Sommerferien ist der Bau von Schiffen, die dann auf der Lorenz getestet werden. Es ist schon erstaunlich, welche vielfältigen Modelle aus verschiedenen Materialien entstanden. Es waren auch alle seetüchtig. Die Einweihung des neuen Spielplatzes im Stadtpark war ein besonderer Höhepunkt. Im Laufe der Ferien haben wir diesen noch mehrmals besucht. In unserem schönen Hortgelände konnten wir viel spielen, toben und bauen. Im Sandkasten entstanden kunstvolle Kleckerburgen und Murmelbahnen. Riesige Seifenblasen schwebten an einem anderen Tag über unser Gelände. Zum Ferienabschluss feierten wir ein Piratenfest. Alle hatten viel Spaß bei den lustigen Wettspielen. Trotz allem waren es wieder sehr schöne und erlebnisreiche Ferien.



Jetzt wünschen wir allen Kindern einen guten Start ins neue Schuljahr und freuen uns schon auf die nächsten Ferien.
Das Team vom Hort Farbkleckse



Vereinsmitteilungen



TTC Lugau e. V.

TTC Lugau startet mit einem 11:5 Sieg im Testspiel gegen USV Jena

Die Spieler von TTC Lugau sind in der Vorbereitungsphase zur ersten Saison in der Oberliga-Mitte. Als Gast zu einem Testspiel hatte der TTC Lugau die Mannschaft von USV Jena eingeladen, die in der Thüringenliga in der letzten Saison den 2. Platz belegte. Von der Spielstärke haben sie die gleiche Qualität wie die Erzgebirglern, die in der Sachsenliga den 1. Platz belegten. Im vorigen Jahr spielte Lugau in Jena zum Testspiel, wo sie mit 9:7 gewannen. Zum sogenannten Rückspiel, spielten beide Teams nicht mit ihrer Stammformation. Die Qualität des Spiels wurde aber trotzdem hochgehalten. Für Lugau spielten Thomas David, Leon Schubert, René Wolf, Friedrich Sacher, Marcus Schneider und Tommy Engelhardt. In den Doppelspielen zeigte sich schon, dass beide Mannschaften sehr ausgeglichen sind, alle drei Doppelspiele endeten im Entscheidungssatz. Der TTC konnte nur das Doppel mit David/Wolf gegen Giesert/Göpfert mit 3:2 gewinnen, Sacher/Schneider und Schubert/Engelhardt verloren ihr Spiel mit 2:3. In den darauffolgenden Einzelspielen wurde der 1:2 Rückstand mehr als wettgemacht. Es wurde schnell eine Vorentscheidung erspielt, alle Einzelspiele im ersten Durchgang von David, Schubert, Wolf, Sacher, Schneider und Engelhardt wurden gewonnen zum Zwischenstand von 7:2 für Lugau. Zum Auftakt im zweiten Durchgang besiegte Thomas David den aktuellen Thüringen Meister Robert Göpfert mit 3:1. Die Siegesserie von Lugau wur-



TTC Lugau bestreitet Testspiel gegen USV Jena



de durch Schubert, Wolf und Sacher zum 11:2 fortgesetzt. Die letzten drei Spiele gewannen die Gäste. Der Endstand von 11:5 für den TTC Lugau ist aber noch keine richtige Standortbestimmung für die Spiele in der Oberliga-Mitte. Zum Heimspiel Auftakt in der Saison müssen die Lugauer am 13. September 2020 gegen MSV Hettstedt antreten, die Mannschaft aus Sachsen Anhalt zu den spielstärksten Teams in dieser Liga zählen.

Chilenischer Neuzugang ist neuer Vereinsmeister von TTC Lugau

Vor dem Auftakt zur neuen Spielsaison am kommenden Wochenende wurde die Vereinsmeisterschaft von TTC Lugau ausgespielt. Es konnten alle Vereinsmitglieder von Lugau mitspielen. Von den sechs Herren Team und der Nachwuchs Mannschaft waren insgesamt 25 Teilnehmer am Start. Natürlich waren die vier Aktiven von der Oberliga (Franz, Schubert, Wolf, Soto Torres) die Favoriten. Das erste Mal in Lugau war auch der Neuzugang Hernandes Soto Torres, der im vorigen Jahr noch für die Leipziger Fuchse spielte zu Gast. Titelverteidiger war Christian Franz der im vorigen Jahr bei seinem Einstand den Titel holte. In vier Gruppen wurden die drei spielstärksten ermittelt. Danach wurde im K.O. System der neue Titelträger ausgespielt. Im Viertel Finale wurden folgende Spiele absolviert: Schneider gegen Löbner 3:0, Schubert gegen Wolf 3:1, Franz gegen Engelhardt 3:1 und Soto Torres gegen Zimmermann 3:1. Im Halbfinale waren die Favoriten unter sich. Leon Schubert setzte sich gegen Marcus Schneider mit 3:1 und Hernandes Soto Torres gewann gegen den Vorjahres Sieger Christian Franz 3:0. Das Finale war an Spannung nicht zu überbieten. Schubert sah mit einer 2:0 Satz-Führung schon wie der Sieger aus, aber der Chilene hatte sich in Lugau langsam eingespielt und drehte die Partie noch mit 3:2 zu seinen Gunsten und konnte den Vereins Pokal strahlend in Empfang nehmen. Das Spiel um den dritten Platz gewann der Lugauer Marcus Schneider gegen Christian Franz mit 3:2.



Hernandes Soto Torres



Siegerehrung zur Vereinsmeisterschaft von TTC Lugau v.l.: Leon Schubert (2.), Hernandes Soto Torres (1.), Marcus Schneider (3.), Christian Franz (4.)

Vereinsmitteilungen

Zum Auftakt in der Oberliga-Mitte zahlt TTC Lugau noch Lehrgeld

■ TTC Lugau – MSV Hettstedt: 4:8

Für die Lugauer Tischtennis Spieler wurde das Abenteuer zum Auftakt in der Oberliga-Mitte das erwartete schwere Spiel gegen den selbsternannten Favoriten aus Sachsen-Anhalt. Der Kapitän von MSV Hettstedt Robert Roß hatte im Vorfeld in der heimischen Presse zitiert das Hettstedt im vierten Anlauf in der Oberliga-Mitte den Aufstieg die Regionalliga fest im Blick hat und gegen Neuling TTC Lugau als haushoher Favorit ins Rennen geht. Die Chancen für den Außenseiter aus Lugau, die sich trotzdem zum ersten Spiel in dieser Spielklasse viel vorgenommen hatten, erhielten im Vorfeld schon einen harten Dämpfer, weil kurzfristig die Nummer zwei Petr Wasik aus Tschechien sich verletzungsbedingt abgemeldet hatte. Der Mannschaftsleiter Tommy Engelhardt stellte Friedrich Sacher von der zweiten Mannschaft als Ersatz ins Team. Erstmals bedingt durch Corona wurden bei einem Wettkampf keine Doppelspiele ausgespielt. Dafür wurden alle Einzelspiele absolviert. Das es trotzdem für die ersatzgeschwächten Lugauer eine spannende Begegnung werden würde, konnte im Vorfeld keiner der 38 Zuschauer erahnen. Am Ende wurden von den 12 Spielen sieben Einzel im Entscheidungssatz ausgespielt. Im Lugauer Lager war man gespannt, wie sich die neue Nummer 1 Krisztian Katus aus Budapest präsentiert. Er war vor seinen ersten Auftritt in Lugau extra



Krisztian Katus

zwei Tage vorher in Lugau angereist, um sich an die Atmosphäre im Erzgebirge zu gewöhnen. Im ersten Spiel zwischen Krisztian Katus gegen die Nummer zwei von Hettstedt Alexander Pazdyka fand der Lugauer zu keinem richtigen Spielfluss und geriet mit 0:2 Sätzen in Rückstand. Am Ende wurde mit 1:3 die erste Niederlage quittiert. René Wolf der ins vordere Paarkreuz (für Wasik) rückte, hatte beim 0:3 keine Chance gegen den Spitzenspieler Dwain Schwarzer. Danach hatte im ersten fünf Sätze Spiel Hernandes Soto Torres gegen Tom Gerbig den ersten Punkt für den TTC auf den Schläger, aber er musste sich knapp geschlagen geben, für viele Zuschauer war es am Ende eines der besten Spiele des Tages gewesen. Nach der vierten Niederlage von Leon Schubert gegen Robert Roß (1:3) waren die Chancen beim Spielstand von 4:0 für Hettstedt für Lugau gesunken, etwas Zählbares gegen den Favoriten zu holen. In einem spannenden Spiel zwischen Thomas David und Juan Carlos Brante wurde im Entscheidungssatz mit 11:4 der erste Punkt in der Oberliga für den TTC gefeiert. Durch diesen Sieg wurden die Lugauer noch mal motiviert. Das Spiel zwischen den beiden Spitzenspielern Katus und Schwarzer sollte die Vorentscheidung bringen, wie die Feuerwehr legte der Lugauer los und gewann die ersten beiden Sätze klar mit 11:6 und 11:3. Aber die klare Führung hatte nichts zu bedeuten, der Spieler von Hettstedt stellte sein Spiel um und gewann noch mit 3:2 Sätzen. Wolf konnte auch in seinem zweiten Einzelspiel gegen Pazdyka (0:3) nichts holen und somit waren die Hettstedter mit den 7:1 Siegpunkt am Ziel angelangt. Der Schlusspurt war aber nochmal auf Lugauer Seite. In den letzten vier Spielen gewann Soto Torres gegen Roß (3:2), David gegen Brante (3:2), Sacher gegen Günther (3:2). Nur Schubert musste sich gegen Gerbig (1:3) geschlagen geben. Am Ende war der TTC Lugau mit dem Einstand von 4:8 Ergebnis zufrieden, so die Meinung aller Aktiven von TTC. Die Gäste Spieler von Hettstedt bescheinigten ebenfalls das Lugau trotz des Ausfalls von Wasik nah einen Punktgewinn war und sagten das Lugau noch einige Siege in dieser Saison einfahren werden und nichts mit den Abstieg zu tun hat.

Das nächste Spiel von TTC Lugau ist ebenfalls ein Heimspiel gegen Börde Magdeburg am Samstag, dem 10. Oktober 2020, Beginn 13:30 Uhr.

Magdeburg hat einen guten Start hingelegt und hat die ersten beiden Spiele gewonnen.

Fotos und Texte: André Carlowitz



Das erste Spiel von TTC Lugau in der Oberliga-Mitte mit: v.l.: Hernandes Soto Torres, Krisztian Katus, René Wolf, Friedrich Sacher, Leon Schubert, Thomas David und Mannschaftsleiter Tommy Engelhardt.

Die Stollberger Tafel informiert: Foto Tafel

Fällt Ihnen die Decke auf dem Kopf, dann kommen Sie zur Tafel und unterstützen Sie uns.

Wir suchen männliche und weibliche Mitarbeiter für wöchentlich 15 bis 20 Stunden in unserer Ausgabestelle in Lugau, Hohensteiner Straße 12. Wenn Sie Interesse haben, ein neues Aufgabenfeld kennenzulernen, andere Menschen zu treffen und kollegiale Arbeit schätzen, dann sind Sie bei uns richtig. Wir freuen uns auf ein Kennenlernen von Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 15:00 Uhr.

Annerose Aurich, Tafelleiterin



Vereinsmitteilungen



Lugauer SC | www.lugauer-sc.de

RB-Camp als Ferienhighlight

Wie in jedem Jahr veranstalten viele Profivereine ein Fußballcamp in den Sommerferien. In diesem Jahr hatte unser Verein das Glück, von einem großzügigen Sponsor für insgesamt vier Teilnehmer verteilt auf die beiden Camps in Goritzhain und in Waldenburg vom Sächsischen Erstligaverein RB Leipzig die Teilnahme gesponsert zu bekommen. Die Barmer Ersatzkasse, Niederlassung Limbach-Oberfrohna, vertreten von Herrn Michael Dürr, hat unter anderem unseren Verein als Teilnehmer für die beiden Camps ausgewählt. Unsere Teilnehmer in Goritzhain waren Albrecht, Nick und Linus-Wayne. In Waldenburg war John dabei. Zu Beginn erhielt jeder Teilnehmer ein komplettes Outfit in Rot. Es wurde fünf Tage lang in 10er-Gruppen trainiert. Zwischendurch wurde für das leibliche Wohl der Spieler bestens gesorgt. In Waldenburg wurde das Training an einem Tag von der Spielerin Anna Lena Breitenbach vom FC Carl Zeiss Jena geleitet und der ehemalige Bun-



desligatorwart Perry Bräutigam übernahm in beiden Camps jeweils das Torwartraining.

Als Highlight war das Maskottchen „Bulli“ für eine Autogrammstunde zu Besuch. Am Ende der Woche gab es noch eine Urkunde für alle Teilnehmer. Den Jungs hat es riesig Spaß gemacht und sie haben so Einiges dabei gelernt. Leider waren die fünf Tage viel zu schnell vorbei. Ein ganz großer Dank geht an die Barmer Ersatzkasse, welche unseren Jungs dies ganz besondere Ferienerlebnis ermöglicht hat. (DK)

Fotos: Nicole Müller und Familie Kämpf

Ferienprogramm der E-Jugend

Als kleine Abwechslung zum Fußball haben interessierte Kids der E-Jugendmannschaft des Lugauer SC am 13.08.2020 einen Ausflug auf den Golfplatz gemacht. Beim Golfpark Westerzgebirge in Bad Schlema gab es einen Schnupperkurs mit dem kleinen Ball. Der Golflehrer Denny Matthias hat den Kindern und den Begleitern die Grundlagen des Golfsports vermittelt. Beim Golfen benötigt man Technik, Feingefühl und gute Koordination. An drei verschiedenen Stationen durfte sich jeder versuchen. Die Anweisungen des Golflehrers wurden dabei mit viel Engagement mehr oder weniger gekonnt umgesetzt. Alle Teilnehmer hatten sehr viel Spaß dabei und haben einiges dazu gelernt.

(DK)



Ansetzungen Männermannschaft

- 27.09.2020** 15:00 Uhr Heimspiel
Lugauer SC – FSV Blau-Weiß Schwarzenberg 2
- 04.10.2020** 12:30 Uhr
Neustädler SV 2 – Lugauer SC
- 11.10.2020** 15:00 Uhr Heimspiel
Lugauer SC – SV Eintracht Bernsgrün 2
- 18.10.2020** 15:00 Uhr
SV Eisen Erla-Crandorf – Lugauer SC
- 25.10.2020** 15:00 Uhr Heimspiel
Lugauer SC – TSV Brünlos
- 01.11.2020** 14:00 Uhr
Eibenstocker BC – Lugauer SC



Wissenswertes | Termine



■ **Kontakt:**
Pflockenstraße
09376 Oelsnitz/Erzgebirge
Tel. 037298 / 93 94-0
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de
presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

Der Monat Oktober im Bergbaumuseum

Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge und der Förderverein Montanregion Erzgebirge e.V. laden gemeinsam mit den LEADER-Regionen des Erzgebirgskreises und der Stadt Oelsnitz/Erzgeb. herzlich zum Familientag „Berggeschrey“ am **3. Oktober 2020** von 10:00 bis 18:00 Uhr auf dem Gelände des Bergbaumuseums ein. Es wird ein Tag für die ganze Familie mit Mitmachangeboten, Befahrungen des Anschauungsbergwerkes u.v.m. geben.

Der Abend am **6. Oktober, 18 Uhr** steht zum „Schachtgeflimmer“ unter dem Motto „Grube Morgenrot“. Gezeigt werden historische Filmaufnahmen mit anschließender Unterhaltung.

Spannend wird es am **10. Oktober** im Bergbaumuseum, denn 18 Uhr beginnt die Musikalische Krimilesung mit: „Die Dämonen von Joachimsthal“. Dabei geht es um einen jungen Ritter Namens Georg Adam von Dobrenz. Seine Aufgabe besteht darin, in St. Joachimsthal, wo man Silber gefunden hat, auf die Einhaltung von Recht und Ordnung zu achten. Bergleute von der anderen Seite des Gebirges zieht es in die neue Siedlung. Mit ihnen kommen auch jene, die hier einen Broterwerb suchen, Einige von ihnen jedoch nicht auf ehrliche Art. Kurz nach der Abkunft des jungen Georg Adam wird der Gastwirt Margold ermordet. Scheinbar handelt es sich um ein banales Verbrechen, doch Zeugen sprechen von zwei Dämonen. Es stellt sich heraus, dass ein ähnlicher Mord schon zwei Tage vorher stattgefunden hat, als der Fleischermeister ums Leben kam. Und das ist noch nicht alles, es kommt noch zu einem dritten Mord... Karten gibt es im Vorverkauf für 5 und an der Abendkasse für 6 Euro.

Im **Monat Oktober** beginnen in Sachsen auch die Herbstferien. Deshalb lockt das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge immer mittwochs mit tollen Angeboten.

Am ersten Ferien-Mittwoch (**21. Oktober**) werden Urviecher zum Leben erweckt. Hier können Kinder Sockentiere herstellen – vielleicht aus der Urzeit der Kohle?

An den zweiten Ferien-Mittwoch (**28. Oktober**) führt der Kinderklub des Museums über den Schauplatz Kohle. Das Ferienprogramm beginnt jeweils 10 Uhr. Und natürlich ist der **Schauplatz KohleBoom**. auch im **gesamten Oktober** geöffnet. Erstmalig zeigt das Museum die gesamte Geschichte des sächsischen Steinkohlenbergbaus auf eine völlig neue Art und Weise in einer extra dafür konzipierten Schauplatzausstellung.



poetische notizen

Kay Nagel

Auf der Suche nach der Kindheit

Die Lichtung, wo einst jenes Baumhaus stand
sie ist heute stark verwildert.

Das einst'ge Stadtbad da am Straßenrand
nur in der Chronik noch bebildet.

Der Trampelpfad, auf dem ich lief
ist heute asphaltiert.

Der Park der Linde, unter der ich schlief
zum Parken umfunktionalisiert.

Und auch der Spielplatz unbeschwerter Stunden
nun Tummelplatz für Discount-Kunden.

Und Peters Eis, das mocht' ich sehr
doch Peter starb, sein Sohn ist Ingenieur.

Ich war ein Weilchen nicht mehr hier
die Großstadt war mir später lieber.
Hier hatte meine Kindheit ihr Revier.
Und nun ist sie, ich seh's, vorüber.



*Für einen Alkoholiker,
der einst mein Freund war.*

Nein, mein Mitleid gilt nicht dir, Trinker.
Meine Tränen weine ich um einen,
den ich kannte,
lange vor dir.

Du hast ihn vertrieben, Trinker!
Getötet?
Du hattest kein Mitleid mit ihm,
du stahlst seinen Körper,
saugtest aus seinen Geist,
sein helles Lachen.

Dich bemitleide ich nicht, Trinker.
Ich will dich tot sehen.
Aber ich werde mich nicht beschmutzen mit dir:
Tu es selbst.

© Iris Schürer
„55+5 Gedichte“, 2006

Wissenswertes | Termine



Numismatischer Verein Stollberg e.V.
 09377 Thalheim, Postfach 1003
 Fax: 03721 270124
 E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de
 Lothar Pfüller, Vorsitzender

Veranstaltungsmeldungen

Informationsveranstaltungen zu allen Fragen der Numismatik
 am 18. Oktober 2020 von 10:00 Uhr bis gegen 15:00 Uhr zum „Tag des traditionellen Handwerks“ im Museum SAIGERHÜTTE Olbernhau-Grünthal

Das inhaltliche Angebot:

- Münzbestimmung und Werteschätzung
 - Beratung zu allen numismatischen Fragen, wie Münzen – Medaillen – Geldscheine – Orden – Ehrenzeichen – Ansichtskarten
- Zusätzlich kann man sich Tipps holen zum Auf- oder Ausbau der eigenen Sammlung, zur Auswahl eines ansprechenden und preiswerten Sammelgebietes, zu günstigen Kauf- oder Verkaufsmöglichkeiten u.v.a.m.
- Beratung zu allen Fragen von Medaillen- und Schauprägungen und zur Vereinsarbeit
- Diese Veranstaltung ist aber auch eine gute Gelegenheit, sich wieder einmal in der Saigerhütte mit ihren vielfältigen Angeboten und Ausstellungen umzuschauen.
- Bitte auch bei unseren Veranstaltungen die gültigen Hygiene- Vorschriften beachten!
- am 25. Oktober 2020 in Aue in der Gaststätte „Istanbul Topkapi“ (E.-Bauch-Straße) – 14:00 bis 15:00 Uhr: Vereinszusammenkunft mit aktuellen Informationen und Vortrag „August der Starke“
 - 15:15 bis 17:00 Uhr: Informationsveranstaltung „Was ist (m)eine Münze wert?“ mit Beratung, Münzbestimmung und Werteschätzung zu allen Themen der Numismatik, aber auch Geldscheine, Abzeichen, Orden oder Ansichtskarten können vorgestellt werden.

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 26.09.2020, 09:00 Uhr**, Fit für die Schule – das letzte Jahr im Kindergarten, Stollberg, MPZ
- 06.10.2020, 09:00 Uhr**, Kinder in Trennungssituationen, Stollberg, MPZ
- 06.10.2020, 18:30 Uhr**, Rücken- und Nacken-Fit – Grundkurs, Stollberg, MPZ
- 06.10.2020, 18:30 Uhr**, Spanisch – 07. Semester (Niveau A2), Stollberg, MPZ
- 10.10.2020, 09:00 Uhr**, Gitarre leicht lernen, Stollberg, MPZ
- 15.10.2020, 18:00 Uhr**, Fake News im Internet – Faktencheck im Selbstversuch, Stollberg, MPZ
- 22.10.2020, 18:00 Uhr**, Multikopter-Workshop, Stollberg, MPZ
- 02.11.2020, 18:00 Uhr**, Recht am eigenen Foto – Informationen für Eltern und Hobbyfotografen, Stollberg, MPZ
- 03.11.2020, 08:30 Uhr**, Computerkurs für Anfänger jeden Alters, Stollberg, MPZ
- 03.11.2020, 09:30 Uhr**, Leiten mit (mehr) Leichtigkeit: Führungsaufgaben souverän gestalten, Stollberg, MPZ
- 04.11.2020, 17:00 Uhr**, Kennenlernen der immunstärkenden Wildkräuter, Sträucher und Bäume, Stollberg, MPZ
- 04.11.2020, 18:30 Uhr**, Die homöopathische Notfallapotheke, Stollberg, MPZ
- 05.11.2020, 15:30 Uhr**, Nähkurs für Einsteiger, Stollberg, MPZ
- 07.11.2020, 08:30 Uhr**, Textverarbeitung mit Microsoft Word – Tageskurs, Stollberg, MPZ
- 14.11.2020, 08:30 Uhr**, Tabellenkalkulation mit Excel – Tageskurs, Stollberg, MPZ

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Reisefilmvortrag: Rajasthan – Eine Reise in das Land der Maharadschas

Indien steht im Mittelpunkt eines Reisefilmvortrages, der am 8. Oktober 2020, 19:00 Uhr in der Gaststätte „Victoriastübl“, Schulstraße 2, 09385 Lugau (hinter der Grundschule Lugau) zu erleben ist.

Der Lugauer Weltenbummler Lothar Seidel zeigt seinen Reisefilm von einer Reise durch dieses Bundesland vom Herbst 2018. Es gibt nur wenige Orte auf dieser Welt, wo Altes und Neues so aufeinanderprallen wie auf diesem Subkontinent. So unterschiedlich wie die Natur sind auch die Menschen, ihre Sitten, Gebräuche und Religionen. Überwältigt wird man immer wieder versuchen, die Fülle der

Reize zu verdauen, die das Land tagtäglich präsentiert. Indien fordert alle Sinne, lautet das Fazit. Der nördliche Bundesstaat Rajasthan ist flächenmäßig fast so groß wie Deutschland. Bis 1947 gab es hier viele Fürstenstaaten, die reichlich Stoff für jenes legendäre Indien-Traumbild von Marmorpalästen, Tigern, Elefanten und Juwelen lieferte.

Ich lade Sie recht herzlich zu diesem Reisefilmvortragsabend ein. Die aktuellen Coronabestimmungen des Freistaates Sachsen für Veranstaltungen bitten wir zu beachten. *Die aktuellen Coronabestimmungen des Freistaates Sachsen für Veranstaltungen bitten wir zu beachten.*



Freitagmoschee in Delhi



Palast der Winde in Jaipur



Taj Mahal in Agra

Wissenswertes | Termine

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295/2486
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de
www.freizeitzentrum-lugau.de



Rückblicke

■ In der Buchbar – eine musikalische Holger-Biege-Lesung

Einer der bekanntesten Songs von Holger Biege heißt „Sagte mal ein Dichter“. Für Autor Wolfgang Martin zugleich der perfekte Titel für seine Biografie, die sich mit dem Leben des Sängers und Komponisten befasst. Er stellte das Werk am Samstag, dem 8. August, bei einer musikalischen Lesung in der Buchbar den 54 Gästen vor. Beruflich hatte Martin engen Kontakt zu Bands und Musikern. Mit Holger Biege habe einer der engsten bestanden. „Ich habe Holger Biege als einen hochintelligenten, sehr sensiblen und emotionalen Menschen schätzen gelernt“. Martin führte auch Gespräche mit Familienangehörigen. „Da habe ich tolle Geschichten aus dem Nähkästchen bekommen.“ Bei der Lesung mit dabei: Manuel Schmid, Sänger und Keyboarder der Stern-Combo Meißen und damit der dienstältesten Rockband Deutschlands. Er betonte: „Ich habe schon immer eine gewisse Affinität zu Ostrock. Es ist eine Musik, die nicht aussterben darf.“ Damit sprach er vielen aus der Seele. So hat etwa Andrea Dietrich aus Dresden die musikalische Lesung miterlebt. „Uns ist es wichtig, solche Projekte zu unterstützen. In erster Linie sind wir Fans von Stern Meißen und das seit den 1980er Jahren“, sagte die 51-jährige. „Holger Biege war früher nicht ganz so meins, aber ich habe diese Musik mittlerweile lieben gelernt.“

(Text: Auszüge aus der Freien Presse vom 10. 08.2020,
Foto: Michael Thümmeler)



■ Willkommen im Musikcafé – mit Ray Allen & Band

Rock n Roll und Rockabilly sind im Lugauer Kultur- und Freizeitzentrum seit langem ein Selbstläufer. Nun wurde an die Erfolge angeknüpft – trotz Corona-Einschränkungen. Etliche der 70 Besucher hatten sich am Freitag, den 14. August, ganz im Stil der Rockabilly-Szene in Schale geworfen. Da flanierten Damen in Petticoats und Herren in weiten Hosen über den Hof. Als Ray Allen & Band musikalisch mit „Flip Flop & Bob“ in den Abend starteten, hielt es viele Gäste nicht mehr lange auf den Sitzen. „Wir tanzen seit 32 Jahren. Seit Corona sind 28 Konzerte ausgefallen, zu denen wir eigentlich hätten gehen wollen“, berichteten Holger und Aniko Lange. Die Chemnitzer gehörten zu den ersten, die an diesem Abend das Tanzbein schwingen. Ray Allen & Band tat der Auftritt sichtbar gut. Es war erst die zweite Veranstaltung nach fast fünf Monaten Spielpause, in der man das Quartett aus Chemnitz erleben konnte. An der Begeisterung des Publikums in Lugau jedenfalls scheiterte es nicht. Die Band hat ein



breites Repertoire im 1950er-Jahre-Rhythmus zu bieten. Die Palette der Songs reichte von „Blues Please Let Me Be“, einem Titel von der aktuellen Single, bis hin zum bekannten „Kansas City“.

(Text: Auszüge aus der Freien Presse vom 17.08.2020,
Foto: Michael Thümmeler)

■ Abenteuerwanderung – Auf der Suche nach dem Schwefelzweig

Große Aufregung herrschte am 11. August in Oelsnitz/Erzgeb. Über Nacht hatte der geheimnisumwitterte, schwierige schwarze Schwefelzweig erneut Oelsnitzer Stadtbewohnern Kostbarkeiten gestohlen. So starteten 20 Kinder mit ihren Eltern auf dem Parkplatz der Stadthalle, um die Sachen wiederzufinden. Begrüßt wurden sie von einem Bergmann, dem der Schwefelzweig sein Eisen entwendet hatte. Doch bevor man sich auf den Weg machen konnte,



wurde zunächst die Geschicklichkeit der Kinder im Schubkarrentransport getestet. Der Bergmann zeigte sich zufrieden und los ging es. Ein Stück weiter wartete schon ein Feuerwehrmann auf die Wandertruppe. Ihm hatte der Schwefelzweig seinen Helm gestohlen. Er wollte ebenfalls die Kids auf der Suche unterstützen. Als kleine Aufgabe musste Wasser mit Hilfe von Schwämmen transportiert werden. Plötzlich hörte man lautes Schimpfen. Einer Bäckerfrau hatte der Schwefelzweig den Brotschieber gestohlen. Hier war als kleine Aufgabe Brote mit Hilfe von Schneeschiebern zu transportieren. Unweit vom Haldenaufgang stand eine Oelsnitzer Marktfrau. Auch sie war nicht gut auf den Schwefelzweig zu sprechen, denn ihr wurde der Kräuterkorb gestohlen. Oben auf der Halde angekommen, hörten die Wanderer lautes Klopfen. Als man näherkam, sahen sie den Schwefelzweig, der sich dort eingerichtet hatte. Da er immer so allein war, hatte er sich die Sachen einfach weggenommen. Aber so einfach gab er sie nicht heraus. Für den Brotschieber musste zum Beispiel herausgefunden werden, aus welchem Getreide Brot gebacken wird. Am Ende erhielten die Besitzer die stibitzten Sachen zurück. Alle waren zufrieden. Auf dem Rückweg gab es am Fuße der Halde für jeden Wanderer einen kleinen Verpflegungsbeutel.

(Text und Foto: Michael Thümmeler)

Wissenswertes | Termine



Herbstferien 2020

Große Herbsttralley

Lustige Spiele mit allem, was der Herbst zu bieten hat (Kastanien, Blätter etc.) ...

wann: Dienstag, 27. Oktober 2020, 10 - 13 Uhr
 wo: Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, 09385 Lugau, Fabrikgäßchen 8
 Eintritt: 4,00 Euro (incl. Essen und Trinken)



Bastelangebote

- Kratzbilder ab 1,50 €
- Tiere und Figuren aus Heu ab 3,00 €
- Blumentöpfe gestalten und bepflanzen 2,00 €
- Windspiele ab 2,00 €
- Laternen basteln ab 2,00 €
- kinderleichtes Origami (Tiere, Spiele...) ab 1,00 €

Anmeldung: Tel. 037295 / 2486 oder freizeitzentrum-lugau@web.de

Auf Anfrage besteht die Möglichkeit auch andere thematische Veranstaltungen mit oder im NFZ Lugau zu buchen. Kommen sie mit Ihren Wünschen zu uns!

Foto Ein Päckchen Liebe schenken 2020

Diese Päckchen können bitte wieder abgegeben werden bei

- Elke Fehling, Erlbach-Kirchberg, Äußere Kirchberger Straße 68
- Mode- und Textilshop Andrea Solbrig, Lugau, Obere Hauptstr. 27.

Alternativ übernimmt LICHT IM OSTEN bei einer Spende von 25 € das Packen eines Päckchens für Kinder, Senioren oder eines Lebensmittel-päckchens (jeweils inkl. Transportkosten). Weitere Informationen zur Aktion, zu Sammelstellen und zu den Päckchen selbst sind auf www.lio.org zu finden. Natürlich finden Sie in den Läden und Sammelstellen auch Ihre Prospekte dazu. Vielen Dank für Ihre Hilfe.



Traditionelles Gartenbahntreffen in der Miniwelt Lichtenstein

„Kleine Bahnen auf großer Tour“ vorbei an den Metropolen der Welt Das letzte Septemberwochenende (26./27.9.) steht ganz im Zeichen der kleinen Bahnen. Von 10 – 17 Uhr schnauft und dampft es in der Miniwelt – Gartenbahner aus nah und fern lassen ihre kleinen Schätze auf der Gleisstrecke (Spurweite 45 mm) fahren. Die Besucher erleben Echtdampflok, Güterzüge mit unzähligen Waggons zum Holz- oder LKW-Transport, Bahnen mit Musik, eine Taurus als Flix-train, Stainz und vieles mehr.

Es ist soweit:

Die Gelbe Tonne für Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbunden kommt auch in Ihren Ort!



Für den Landkreis Erzgebirgs-kreis steht der verantwortliche Entsorger ab 2021 mit der Kreislaufwirtschaft Grübler GmbH & Co. KG aus Thermalbad Wiesenbad bereits fest. Ab dem neuen Jahr erhöht sich die Anzahl der Städte und Gemeinden, in denen gelbe Tonnen für die Sammlung von Leichtverpackungen statt gelber Säcke gestellt werden.

Ab Oktober bis voraussichtlich Ende Dezember werden 120 und 240-Liter-Behälter gestellt, die am oberen Behälterrand einen Adressaufkleber haben. Die Gelben Tonnen sind dann bitte zeitnah auf das dazugehörige Grundstück zu holen und können sofort genutzt werden. Bis zum Erhalt der Tonne sind die Gelben Säcke weiter zu nutzen.

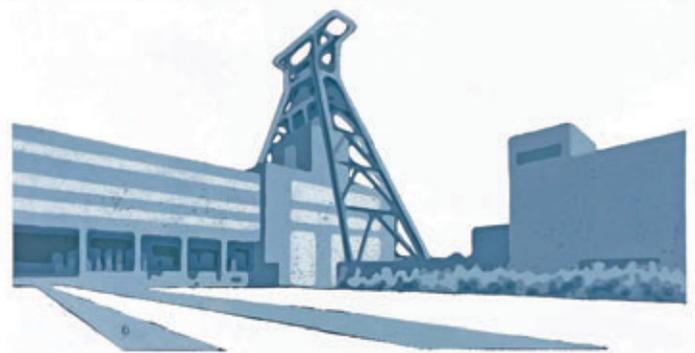
Die konkreten Termine für die Auslieferung der Tonnen werden auf den Webseiten der Gemeinden und auf den unten aufgeführten Webseiten bekannt gegeben.

Mit den Vermietern der Großwohnanlagen erfolgt eine individuelle Abstimmung zu den Terminen der Auslieferung der 1100-Liter-Behälter.

Wer ab Mitte Dezember noch keine Tonne hat, wendet sich bitte direkt an die Firma Kreislaufwirtschaft Grübler (03733/5030) Weitere Information zur Verpackungsentsorgung können Sie unter folgenden Links nachlesen bzw. wird voraussichtlich im nächsten „Lugauer Anzeiger“ weiter informiert. <https://www.kuehl-entsorgung.de/kuehl-gruppe/standorte> www.za-sws.de | www.muelltrennung-wirkt.de Kreislaufwirtschaft Grübler GmbH & Co. KG

Maschinen Schlote Anlagen

Harald Aiff Michael Backhaus Tanja Pohl Andreas Uhlig



Ausstellung vom 21. August bis 4. Oktober 2020

HEINRICH-HARTMANN-HAUS



09376 Oelsnitz/Erzgeb., Untere Hauptstr. 16
www.heinrich-hartmann-haus.de
 Do 9 bis 17 Uhr Fr, Sa, So 14 bis 18 Uhr

Die Galerie wird gefördert von der Stadt Oelsnitz/Erzgeb. und dem Kulturreisepreis Engländer-Werkstätten.